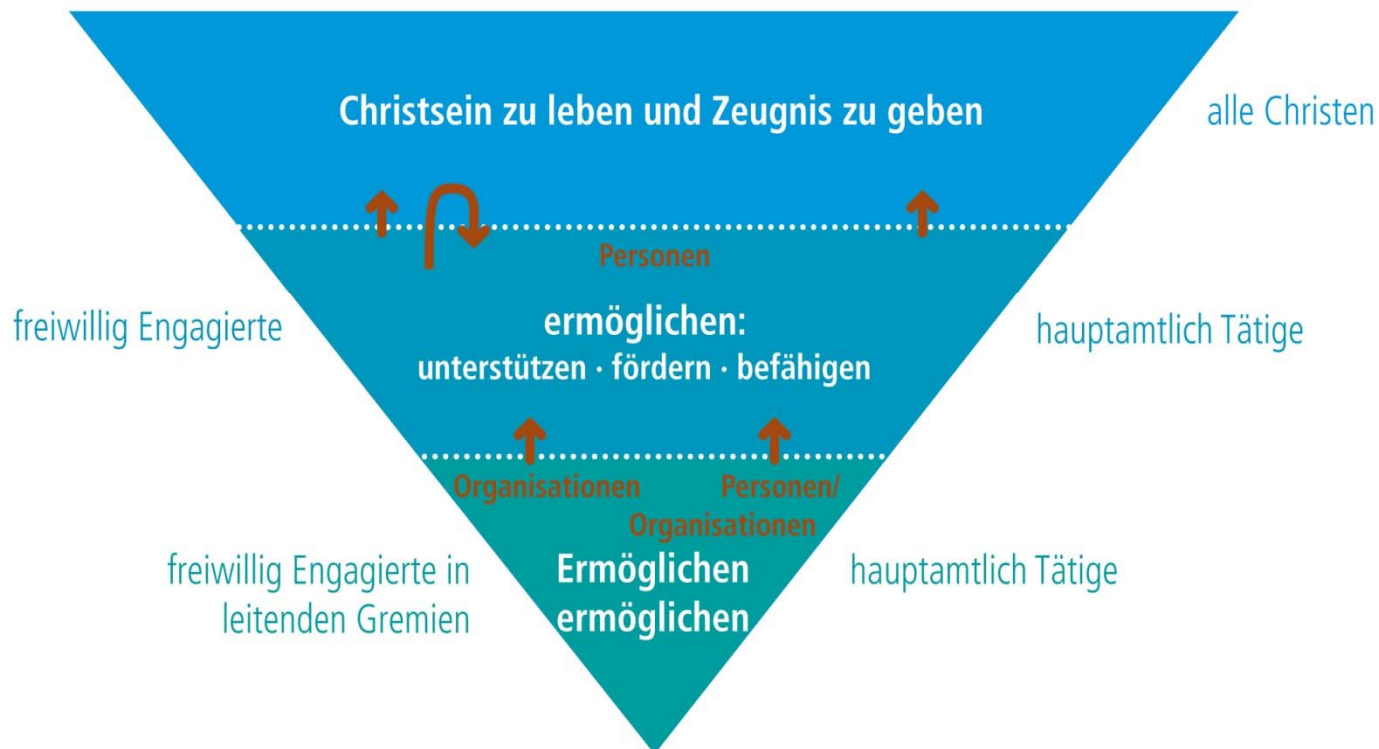


Hauptamtlich Tätige und freiwillig Engagierte *ermöglichen*



Hauptamtlich Tätige in der Seelsorge ermöglichen

inhaltlicher Auftrag:

SEELSORGE
Kommunikation des Evangeliums
spirituelle Anleitung
rituelles Feiern
seelsorglich-diakonische und
sakramentale Präsenz*

funktionaler Auftrag:

KIRCHENENTWICKLUNG
motivieren, qualifizieren,
entwickeln, organisieren
Netzwerkkompetenz
Leitung (steuern, orientieren)

* Bezogen auf das Amt und im Sinne des Ermöglichens auf die Sakramentalität der ganzen Kirche.

Inhaltlicher Auftrag: Seelsorge

Kommunikation des Evangeliums

Das Evangelium entdecken

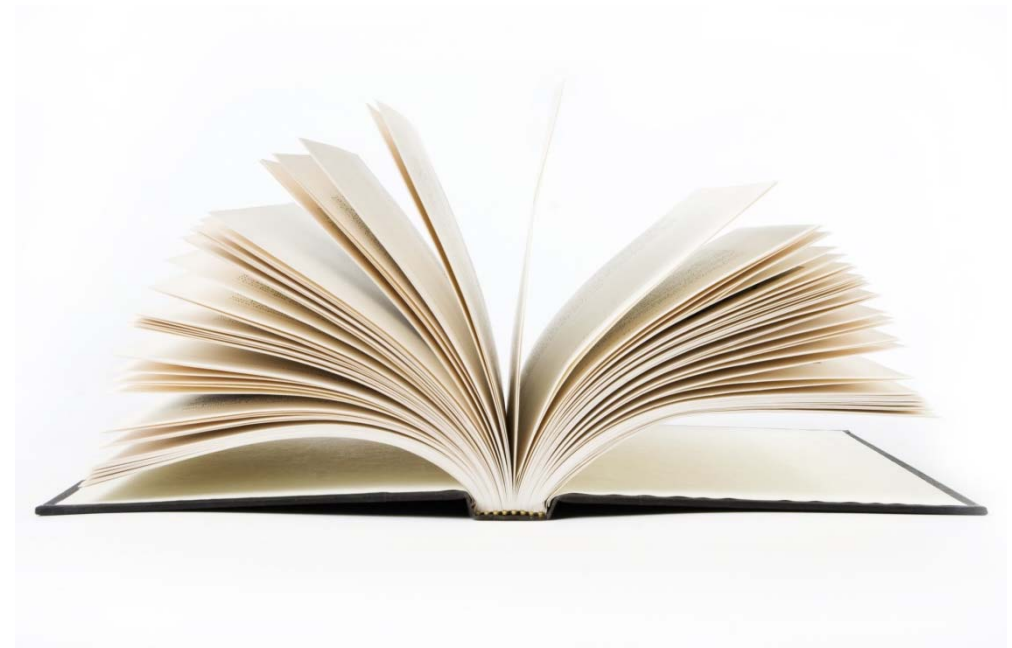
Das Evangelium ereignet sich und wird entdeckt.

Das Evangelium kommunizieren

Das Ereignis des Evangeliums wird mithilfe des
des niedergeschriebenen Evangeliums sprachlich.

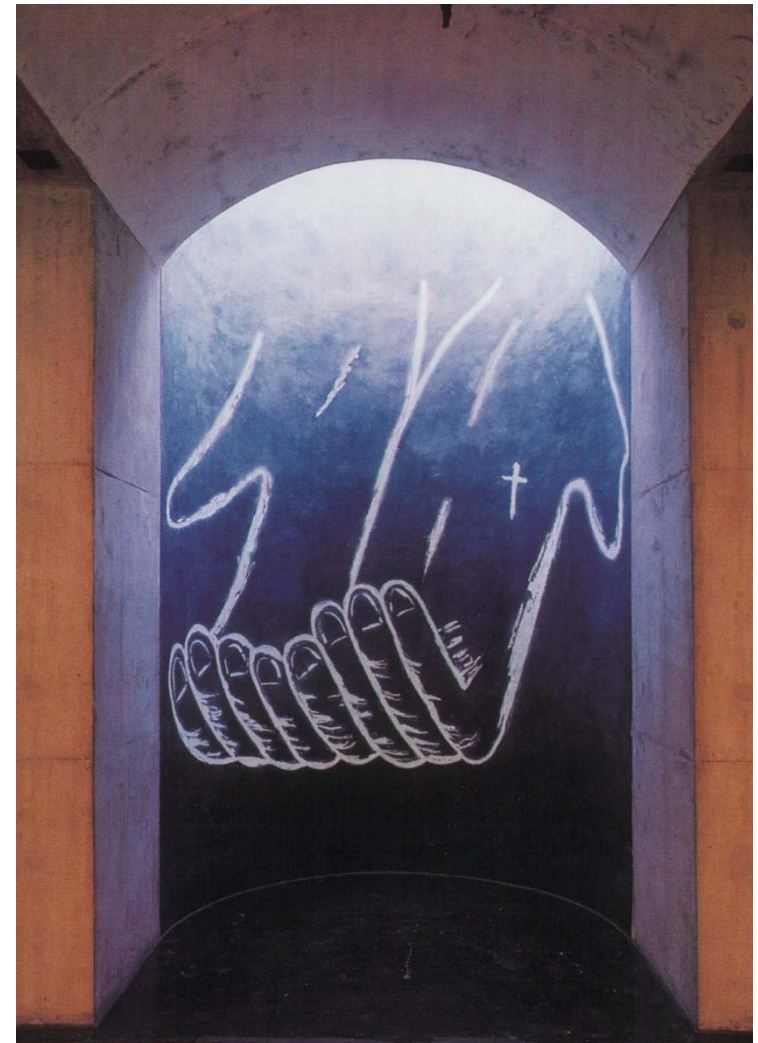
Das Evangelium bezeugen

Das Ereignis des
Evangeliums wird sichtbar.



Spirituelle Anleitung

Menschen zu einer spirituellen
Alltagspraxis anzuleiten –
durch
(Ein-)Übungsorte religiöser
Praxis und Reflexionsorte der
Lebenspraxis.



Rituelles Feiern

Rituale und Liturgien anzubieten und zu feiern, damit Menschen in Symbolhandlungen ihr Leben ausdrücken und deuten können und gestärkt in ihre Zukunft entlassen werden.

Freiwillig Engagierte anzuleiten, dass sie Rituale und Liturgien vorbereiten, mit anderen zusammen durchführen und feiern können.



Seelsorglich-diakonische und sakramentale Präsenz

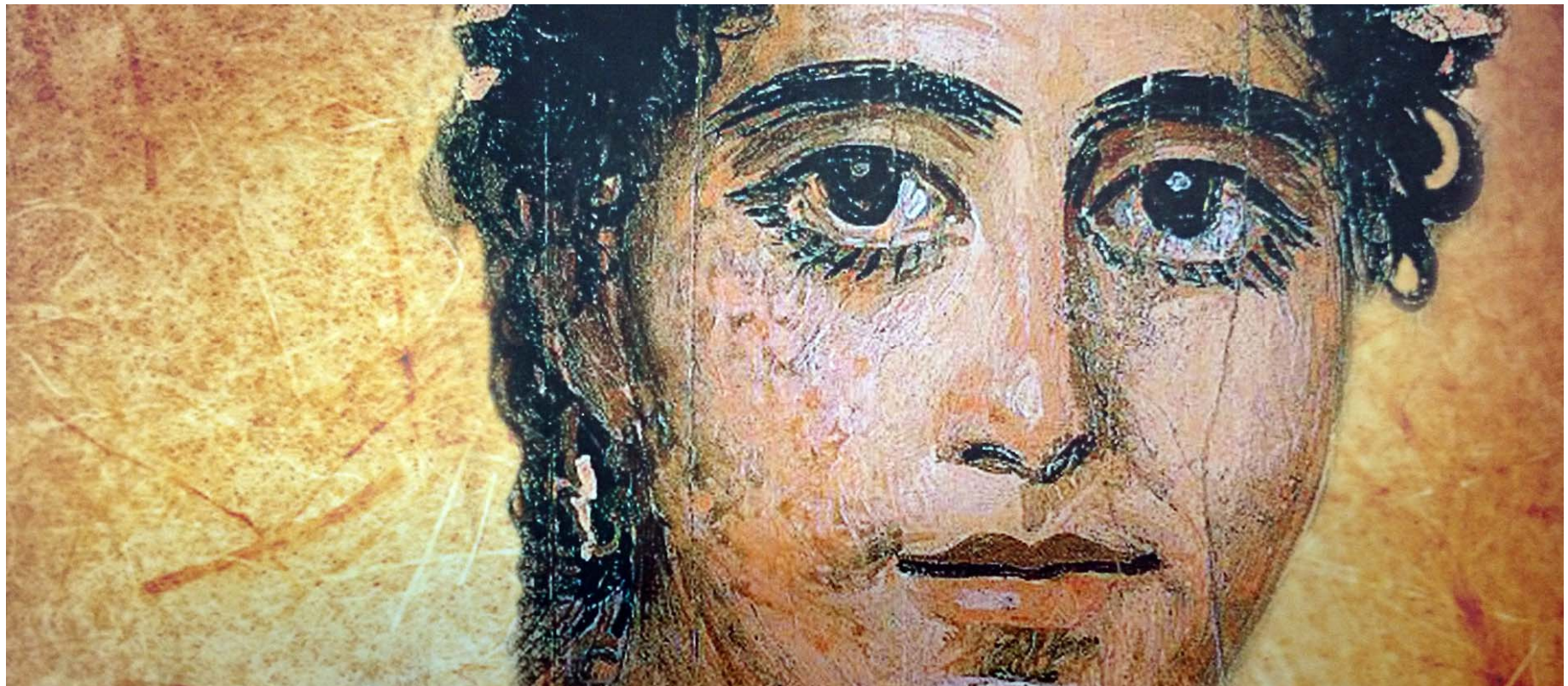
Seelsorgliche und diakonische Begegnungen ermöglichen.
In Zeichenhandlungen die Gegenwart Gottes in der Welt sichtbar machen.

Zur seelsorglich-diakonischen Haltung und Zuwendung anleiten.
Die Sakramentalität der Kirche bezeugen und ermöglichen.



Lydiakompetenz

Sie ist von Gott im Herzen berührt
und schafft Raum für Begegnung, Kommunikation und Feier.
Sie ist eine Netzwerkerin.



Marthakompetenz

Sie traut sich, theologisch zu sprechen
und zu streiten.

In den alltäglichen Verrichtungen entdeckt sie Gottes
Gegenwart.



Vorläuferkompetenz

Er verweist von sich weg
auf das Ereignis des Evangeliums.



Funktionaler Auftrag: Kirchenentwicklung

Organisationsentwicklung/
Personalentwicklung:

motivieren
qualifizieren
entwickeln
organisieren



Netzwerkkompetenz

Netzwerkfunktionen und –eigenschaften kennen

das eigene Netzwerkverhalten kennen, einsetzen und entwickeln

Netzwerke moderieren und koordinieren



Leitung

Entwicklungsprozesse anstoßen und begleiten

Ziele gemeinsam definieren, Aufgaben strukturieren und delegieren,
Prozesse steuern, Mitarbeitende führen

Inhaltlich-strategisch und geistlich-spirituell Orientierung geben



Ziel der Weiterentwicklung der beruflichen Rollen ist

- damit die Organisation *primär* zukunftsfähig („lernende Organisation“) wird,
- und *sekundär* funktionsfähig bleibt.

Missionarisches Denken tut not,
um den Menschen in der Kirche
die Hoffnung zurückzugeben,
nicht auf ein totes Pferd gesetzt,
sondern eine gute Zukunft zu haben.
Valentin Desso

